

Kreide selbst gemacht

Das brauchst du:

- Modellergips
- wasserlösliche Farben
- Silikonförmchen, Joghurt- oder Plastikbecher
- Eisstiele oder Holzspatel

So geht's:

1. Zuerst wird die Farbe ins Wasser gegeben, sie sollte sich vollständig auflösen. Je mehr Farbe verwendet wird, desto intensiver ist später die Farbe der DIY-Kreide. Also: nicht geizen.
2. Jetzt kommt der Gips dazu. Dabei kräftig rühren. Auf 100 ml Wasser ca. 150 g Gips. Kleinere Abweichungen sind je nach Hersteller möglich, am besten richtet ihr euch nach den Angaben auf der Gips-Packung. Jede Farbe wird natürlich separat angerührt.
3. Dann muss es schnell gehen: Fülle die Masse sofort in die vorbereiteten Förmchen und stecke die Stiele hinein. Leicht schütteln, damit der Gips sich gleichmäßig verteilt und später keine Luftblasen in der Kreide sind.
4. Jetzt muss das Ganze nur noch trocknen lassen – am besten über Nacht. Wenn die Kreide schon fest ist, aber noch etwas feucht, aus den Förmchen lösen und nochmal lufttrocknen.